

5. Beschluss aus der 77. Bezirksamtssitzung vom 17.08.2021

Gegenstand des Antrages:

Stufenplan für die erfolgreiche Bewältigung einer möglichen 4. Welle im Rahmen der SARS-CoV-2 Pandemie im Spätsommer/ Herbst 2021

Beschluss:

Das Bezirksamt beschließt den vorliegenden Stufenplan zur Beantragung von Amtshilfe, zum Einsatz von Zeitarbeit und zum Einsatz von Bezirksamtsmitarbeiter*innen aus allen Ämtern zur erfolgreichen Bekämpfung und Eindämmung einer 4. Pandemiewelle.

Der Beschlusstext wird wie folgt mit dem Text der Begründung erweitert:

Das Gesundheitsamt Spandau hat folgenden Stufenplan zur Bekämpfung einer 4. Pandemiewelle erarbeitet:

- Stufe 1** bis täglich 30 Positiv-Infizierte
- Bearbeitung durch das Gesundheitsamt inkl. Corona-Stab (15 Mitarbeitende) und 6 RKI-Scouts
- Bei täglich mehr als 30 Fällen:
- Antrag auf Amtshilfe bei der Bundeswehr zum Einsatz von mindestens 10 Soldaten für die Kontaktnachverfolgung stellen und
 - 2 Soldaten + 1 Fahrzeug für die Abstrichstelle
- Stufe 2** bis täglich 50 Positiv-Infizierte
- Bearbeitung durch das Gesundheitsamt inkl. Corona-Stab (15 Mitarbeitende), 6 RKI Scouts
 - 5 zusätzliche Einstellungen für den Corona-Stab (derzeit in Besetzung, Einstellung voraussichtlich ab September möglich, Verträge bis 31.03.2022)
- Bei täglich mehr als 50 Fällen:
- Einstellung über die Zeitarbeitsfirma initiieren (Vorlauf von ca. 14 Tagen bis zur Arbeitsaufnahme)
 - Amtshilfeantrag Bundeswehr auf 20 Soldaten für Kontaktnachverfolgung und 4 Soldaten sowie 2 Fahrzeuge für die Abstrichstelle erweitern
- Stufe 3** bis täglich 100 Positiv-Infizierte
- Bearbeitung wie Stufe 2
 - Zusätzlich: Amtshilfe der Bundeswehr und Einstellung von mindestens 5 Mitarbeitenden einer Zeitarbeitsfirma für die Kontaktnachverfolgung und 2 medizinische Fachangestellte für die Abstrichstelle
 - Zusätzlicher Raumbedarf: ca. 10 – 15 Arbeitsplätze (nach Möglichkeit Nutzung des UG Rathaus Nebengebäude nach Beendigung der Nutzung durch das Wahlamt)
Risiko: 4. Pandemiewelle tritt bereits vor Beendigung der Arbeiten im Zusammenhang mit den Wahlen auf
- Stufe 4** über 100 Positiv-Infizierte täglich
- Bearbeitung wie in Stufe 3
 - Zusätzliche: Unterstützung durch Mitarbeiter anderer Ämter erforderlich (mindestens 22 VZÄ) aufgrund von fehlenden Raum- und Mitarbeiterkapazitäten im Gesundheitsamt